



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Stuttgart plant durch lokale Maßnahmen Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit der Jagst zwischen Ellwangen und Schönau

07.01.2019

In dem rund drei Kilometer langen Flussabschnitt zwischen Ellwangen -Kettenschmiede und Schönau plant der Landesbetrieb Gewässer, die Gewässerstruktur der Jagst durch verschiedene lokale Maßnahmen zu verbessern. Hierzu zählen das Einbringen von Störsteinen, der Einbau von Kiesinseln und Kiesbänken, der Einbau von Niedrigwasserbuhnen und von Raubäumen.

Alle Maßnahmen zielen darauf ab, das Flussbett wieder lebhafter zu gestalten. Durch die unterschiedlichen Strukturen werden flache und tiefe Bereiche, Bereiche mit großer und mit fast keiner Strömung und eine kiesige Gewässersohle entstehen. Dies sind wichtige Standortbedingungen für Fische und andere Flussbewohner. Der Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Stuttgart hat im Rahmen des „Aktionsprogramms Jagst“ zur Wiederbelebung und Wiederherstellung der Artenvielfalt bereits schon viele ähnliche Strukturen in der Jagst erfolgreich hergestellt.

Bei einer gemeinsamen Jagstbegehung zusammen mit dem Landratsamt Ostalbkreis, der Fischerei, dem Naturschutz und dem Artenschutz wurden diese Strukturmaßnahmen vorgeschlagen und erörtert. Das Ergebnis der Begehung fand bei allen Interessensvertretern große Zustimmung.

Die Bauausführung ist von Mitte Januar 2019 bis Ende Februar 2019 vorgesehen, sofern die Wasserstände der Jagst es zulassen.

Kategorie:

Abteilung 5 Gewässer